Case Study

TEAM 7

©TEAM 7

BASE-IT FÜR TEAM 7 ÖSTERREICH GMBH

Datacenter Netzwerk

Die österreichische Möbelmanufaktur TEAM 7, gegründet 1959, geht bereits seit den 80er-Jahren konsequent den grünen Weg und gilt damit als Ökomöbel-Pionier. Heute ist TEAM 7 internationaler Marktführer im Bereich Massivholzmöbel. Diese werden nachhaltig und regional in den eigenen Werken gefertigt – vom Baum bis zum fertigen Produkt. Eindrucksvoll zeigen TEAM 7 Möbel mit klarer Formensprache, wie modernes Design und natürliche Ästhetik zusammenspielen. Das Sortiment umfasst alle Wohnbereiche von Wohn- und Esszimmer über Küche bis hin zu Schlaf- und Kinderzimmer.

TEAM 7 WELT

©TEAM 7

Die TEAM 7 Welt ist mehr als nur eine Firmenzentrale. Sie ist die Verwirklichung einer Vision. Der österreichische Naturholzmöbelhersteller TEAM 7 hat im September 2023 seine neue Zentrale in Ried im Innkreis eröffnet. Auf einer Fläche von 6.100 m² bietet sie einen Ort, der die zentralen Werte spürbar und die Faszination der Marke TEAM 7 erlebbar macht. Die TEAM 7 Welt bietet Platz für einen Store mit echten Naturschönheiten, ein Restaurant für regionale Köstlichkeiten und einen Ort der Begegnung, der die faszinierende Verbindung von Architektur und Natur eindrucksvoll zum Ausdruck bringt. Die TEAM 7 Welt ist ein architektonisches Meisterwerk, das aufgrund seiner ökologischen und nachhaltigen Bauweise neue Maßstäbe setzt.

DAS PROJEKT

AUSGANGSSITUATION

TEAM 7 ist seit über vierzehn Jahre ein Kunde der base-IT. Seit unserer Gründung verbinden uns zahlreiche innovative und spannende Projekte mit TEAM 7. Als TEAM 7 beschloss, eine neue Zentrale mit dem Namen “TEAM 7 Welt” und eine “Energiezentrale” zu errichten, waren wir erfreut, dass wir auch für dieses Projekt als Wunschpartner auserwählt wurden. Das Projekt umfasste die Planung und Umsetzung von zwei neuen Datacentern, die Übersiedlung der bestehenden Datacenter und die Planung und Umsetzung einer neuen Netzwerkinfrastruktur für die TEAM 7 Welt.

UNSERE ROLLE

Unsere Rolle war es, die gesamte IT-Infrastruktur für das neue Projekt zu konzipieren, zu beschaffen, zu installieren, zu konfigurieren und in Betrieb zu nehmen. Dabei arbeiteten wir eng mit dem Kunden zusammen, um seine Anforderungen und Wünsche zu erfüllen. Wir waren auch seit Projektbeginn an den Baubesprechungen beteiligt und koordinierten uns mit den Bauleitern. Wir begleiteten das Projekt während der gesamten Bauphase, sowohl proaktiv als auch reaktiv. Wir waren jeden Monat einen ganzen Tag vor Ort, um mit dem Kunden den aktuellen Stand zu besprechen und eventuelle Probleme zu lösen.

ZIELSETZUNG

Das Ziel des Projekts war es, die IT-Infrastruktur von TEAM 7 zu modernisieren und zu optimieren, um die Performance, die Sicherheit und die Verfügbarkeit zu erhöhen. Dabei sollte die bestehende Datacenter-Infrastruktur, die in die Jahre gekommen war, durch zwei neue Datacenter ersetzt werden, die in der Energiezentrale & in der Team7 Welt untergebracht werden sollten. Die neue Datacenter-Infrastruktur sollte auf Cisco- und Barracuda-Komponenten basieren und eine höhere Netzwerkperformance haben. Die neue Netzwerkinfrastruktur für die TEAM 7 Welt sollte außerdem aus 25 Access-Points und 35 Access-Switches bestehen, die eine stabile und schnelle Verbindung für alle Mitarbeiter-/innen und Besucher-/innen ermöglichen sollten.

MODERNISIERUNG

ERWEITERUNG

DIE UMSETZUNG

Die Umsetzung des Projekts erfolgte in mehreren Schritten, die jeweils eine hohe Planung und Koordination erforderten.

Planung und der Aufbau der neuen Datacenter Infrastruktur

Der erste Schritt war die Planung und der Aufbau der neuen Datacenter-Infrastruktur, die parallel zur bestehenden Infrastruktur erfolgte. Dazu gehörte die Beschaffung und die Inbetriebnahme der Cisco- und Barracuda-Komponenten, die für die Core-Infrastruktur verantwortlich sind. Diese Komponenten sollen eine hohe Performance, Sicherheit und Verfügbarkeit gewährleisten. Um eine reibungslose Übergabe zu ermöglichen, haben unsere base-IT Experten-/innen die Komponenten entsprechend konfiguriert und getestet.

Übersiedlung der bestehenden Datacenter

Der zweite Schritt war die Übersiedlung der bestehenden Datacenter in die Energiezentrale, die innerhalb von drei Wochenenden durchgeführt wurde. Als erstes wurde eine neue Core-Infrastruktur aufgebaut, die die alten Core-Komponenten ersetzt. Diese wurden dann abgeschaltet und in die neue Energiezentrale übersiedelt. Die neue Core-Infrastruktur ging somit bereits am ersten Wochenende in Betrieb und sorgte damit für eine bessere Leistung und Sicherheit.
Die nächsten beiden Wochenenden waren der Übersiedlung der beiden Rechenzentren gewidmet. Diese befanden sich bisher in separaten Gebäuden und wurden in die Energiezentrale und der neuen TEAM 7 Welt verlegt. Dabei waren jeweils mehrere base-IT-Mitarbeiter aus dem Netzwerk- und Datacenter-Team als auch TEAM 7 IT-Mitarbeiter vor Ort, um die Hardware zu transportieren, zu installieren und zu konfigurieren. Die Rechenzentren wurden damit problemlos in Betrieb genommen und an die neue Core-Infrastruktur angebunden.
Nach der Übersiedlung folgte eine Hyper-Care-Phase von einer Woche, in der die IT-Infrastruktur intensiv überwacht und getestet wurde. Dabei waren base-IT Techniker vor Ort, um eventuelle Fehler zu beheben und die Betreuung der Nutzer zu gewährleisten. Die Hyper-Care-Phase ist eine wichtige Maßnahme, um die Stabilität und Funktionalität der IT-Infrastruktur nach einem Umzug zu gewährleisten. Nach der Hyper-Care-Phase wurden noch regelmäßig Verbesserungen durchgeführt und kleinere Fehler behoben, um die IT-Infrastruktur optimal zu betreiben.

Storage-Server mit Cisco & Barracuda Komponenten

Insgesamt wurden drei Storage-Server mit Cisco & Barracuda Komponenten, die insgesamt 500 TB an Speicher hatten, übersiedelt und in Betrieb genommen. Uns war es besonders wichtig, dass die Datenintegrität und die Betriebskontinuität gewährleistet waren.

DIE UMSETZUNG

Planung und der Aufbau der neuen Netzwerkinfrastruktur

Der dritte Schritt war die Planung und der Aufbau der neuen Netzwerkinfrastruktur für die TEAM 7 Welt, die aus 25 Access-Points und 35 Access-Switches bestand. Diese wurden konfiguriert und installiert, um eine optimale Abdeckung und Leistung zu gewährleisten. Die gesamte Netzwerkinfrastruktur wurde gemeinsam mit dem Kunden in Betrieb genommen und konfiguriert. Nach der Übersiedlung und dem Aufbau wurde eine Hyper-Care-Phase von einer Woche durchgeführt, in der base-IT Consultants vor Ort waren, um die Betreuung und die Fehlerlösung zu gewährleisten. Außerdem wurden nach der Übersiedlung immer wieder Verbesserungen durchgeführt und kleinere Fehler behoben, im Rahmen unserer monatlichen Betreuung.

„Wir sind stolz darauf, dass wir mit unserem Kunden und den Architekten eng zusammenarbeiten konnten, um dieses großartige Projekt zu verwirklichen.

Wir waren von Anfang an bei der Bauphase und Planung dabei und haben uns regelmäßig mit unseren Kollegen vom Datacenter Team und dem TAM abgestimmt. Trotz der herausfordernden Arbeit hatten wir viel Spaß, vor allem an den arbeitsreichen Wochenenden, und haben eine entspannte und freundschaftliche Atmosphäre geschaffen“

Dennis Buchner [Consultant | Base-IT GmbH]

FAZIT

Die Übersiedlung der IT-Infrastruktur war ein anspruchsvolles und erfolgreiches Projekt, das viele Vorteile für TEAM 7 brachte. Durch den Aufbau einer neuen Core-Infrastruktur und die Verlegung der beiden Rechenzentren (in die Energiezentrale sowie in die TEAM 7 Welt) konnte das Unternehmen die Leistung, Effizienz, Sicherheit, Zuverlässigkeit, Skalierbarkeit, Flexibilität, Nachhaltigkeit und Kosteneinsparung der IT-Infrastruktur deutlich verbessern. Das neue Datacenter ist somit eine zukunftsorientierte und wettbewerbsfähige Lösung, die den Anforderungen und Zielen des Unternehmens gerecht wird.

Die Realisierung des Projekts "TEAM 7 Welt" war für uns nicht nur eine freudige und professionelle Aufgabe, sondern auch eine wunderbare Gelegenheit, den Baufortschritt aus nächster Nähe zu verfolgen. Wir sind stolz darauf, dass wir die IT-Infrastruktur von TEAM 7 modernisieren und optimieren konnten, um die Performance, die Sicherheit und die Verfügbarkeit zu erhöhen und es erfüllt uns mit besonderem Stolz Teil der neuen TEAM 7 Welt zu sein.

Wir möchten uns ganz herzlich bei allen bedanken, die an dem Projekt "TEAM 7 Welt" mitgewirkt haben. Es war eine großartige Erfahrung, mit TEAM 7, den Bauleitern und vielen weiteren beteiligten Personen zusammenzuarbeiten und das Bauprojekt hautnah miterleben zu dürfen. Die großartige Zusammenarbeit und die durchgehende Professionalität aller Projektbeteiligten haben wesentlich zum Erfolg des Projekts beigetragen. Wir sind stolz auf das Ergebnis, das wir gemeinsam geschaffen haben! Wir freuen uns auf weitere spannende Projekte mit TEAM 7 und bedanken uns im Namen der gesamten base-IT für das in uns gesetzte Vertrauen!

Karl-Heinz Voglsperger [IT-Technik Koordinator | TEAM 7 Österreich GmbH]

„Für die TEAM 7 Welt haben wir eine neue Netzwerkinfrastruktur geplant, die uns vor große Herausforderungen stellte. Neben dem Büro mussten wir auch zwei neue Rechenzentren einrichten. Dabei haben wir uns auf die langjährige Erfahrung der Firma base-IT verlassen. So konnten wir unsere Vorstellungen optimal umsetzen. Die Zusammenarbeit mit der Firma base-IT war sehr angenehm. Ein besonderer Dank geht an Dennis, der mir jederzeit netzwerktechnisch zur Seite stand."

FACTBOX

Projektlaufzeit
1 1/2 Jahre

BASE-IT CONSULTANT
Zlatko Brnjak, Dennis Buchner

ZIELSETZUNG
Planung & Umsetzung von 2 neuen Datacentern